

Gimme just a little smile

??? DaixKao ??? KaoxKyo ??? ToshiyaxDai ??? XD

Von Daisuke_Andou

Kapitel 3: In Despair And Nothing Else

Gimme just a little smile

Titel: In Despair And Nothing Else

Autor: Daisuke_Andou

Pairing: Wäre nicht spannend würde ich es hier schon verraten XP

Warning: *räusper* Spricht der Name "Daisuke_Andou" nicht für sich selbst?

Teil: 3/

Disclaimer: No money, no attention, no possession... Öh... Also alles wie gehabt... >.<

Anmerkung: Warum denken alle bei einem Lippenpiercing immer ans Knutschen? x.X

Widmung: Dir en grey... Und meinem Kao-Teddy, der vorgestern mit mir die Blitz 5 Days angeguckt hat... XD

Kommentar: Ich hab so das Gefühl, dass sich alles so hin zieht und uninteressant ist...-.- Außerdem stellt sich das mit den FF untergliedern als viel schwieriger heraus, als gedacht... Und die Teile sollten doch gar nicht so kurz werden, sonst dauert das ja wieder so lange... *das doch gar nicht mehr machen wollte* x.X *seufz*

Daisuke_Andou

Chap 3 - In Despair And Nothing Else

Zur vereinbarten Zeit waren Totchi und Kaoru pünktlich an dem Ort, an welchem sie sich immer trafen. Sie reichten sich die Hand, eine flüchtige Umarmung. Wieder ein Lächeln auf den Lippen des Bassisten.

"Na, Kao, wie ist es so?" Der Jüngere buffte Kaoru gegen den Oberarm und grinste ihn an.

"Geht alles so!", erwiderte der Kleiner und beide setzten sich in Bewegung. Nur ein paar Ecken und sie waren in ihrer Stammkneipe.

"Verdammt, ist das kalt draußen!", maulte Toshiya. Bis jetzt hatten die beiden wegen der Kälte nicht weiter miteinander gesprochen. Weiterhin wortlos setzten sich Kao und Totchi an einen Tisch in der hintersten Ecke. Kommentarlos grinste der Blauhaarige Niikura an. Der Ältere warf ihm einen skeptischen Blick zu. Was bezweckte Hara mit diesem Dauergrinsen?

"Was hast du?"

"Na, ich warte darauf, dass du mir zeigst, was du arbeitstechnisch mitgebracht hast!"

Toshi kannte Kao.

"Unverbesserlich!"

"Das sagt genau der Richtige, Kaokao!" Kaoru gab sich geschlagen und zerrte den korrigierten Text von Kyo aus seiner Jackentasche, reichte ihn Totchi. Als der Bassist ihn überflog, meinte der Leadgitarrist nur nebenbei: "Die kennt ihn auch schon!"

"Hm... Und?" Der Jüngere las weiter.

"Was und?"

"Wie findet er ihn?"

"Er ist eingeschlafen!", meinte Kaoru trocken und erinnerte sich daran zurück, wie er Die die Lyric vorgelesen hatte, wie Die seine Hand nahm. Niikura erschauerte.

"Aber so schlecht ist die Lyric doch gar nicht!", erwiderte der Größere.

"Daran lag es nicht..." Toshiya bestellte für sie beide, wand sich erst dann wieder an den Bandleader.

"Was war denn los?" Der Jüngere schob Kaoru die Lyric wieder zu.

"Tja, wenn ich das nur wüsste..." Kurze Pause.

"Wie findest du sie?"

"Mehr als nur machbar!", sagte Hara, aber der Songtext interessierte ihn gerade nicht so brennend.

"Was war denn nun mit Die?", quengelte er. Kaoru zuckte mit den Schultern.

"Er ist vorgestern Abend zu mir gekommen, war leicht durch den Wind. Zwischendurch hat er mich angeschrien. Eher grundlos. Dann hat er bei mir geschlafen, ich hab ihn zum Frühstück gezwungen und dann hat er sich angezogen und ist abgehauen. Hab ihn auch auf den AB gesprochen, weil er mich nicht angerufen hat. Ich bin echt überfragt, was mit ihm los sein könnte..." Die stichhaltige Erklärung des Leaders.

"Hm...Notiere... Seltsames Verhalten... Grundlose Wutanfälle... Er isst mal wieder nichts... Eindeutig... Die hat Liebeskummer!" Kaoru fiel aus allen Wolken. Warum war er nicht darauf gekommen? Zu all dem, was Totchi aufgezählt hatte kam, dass Die geweint hatte... >Wichtigeres als die Band...< Warum ist ihm das nicht selbst eingefallen? Und in wen war sein Die verliebt? Die Ungewissheit würde ihn doch jetzt nur noch mehr quälen. Er musste es einfach verdrängen, so tun, als ob nichts sei. Kaoru leerte sein Bierglas mit einem Zug. Mit dem Handrücken wischte er sich über den Mund. Die Sache schon im Keim abwürgen, so lautete sein Plan.

"Glaube ich nicht..." Kaos Stimme klang mehr als nur trocken.

"Nicht?"

Niikura versuchte sicher seinen Kopf zu schütteln.

"Na ja, vielleicht ist auch einfach nur seine Gitarre kaputt!", spekulierte der Jüngere weiter und lehnte sich zurück.

"Totchi...", tadelte der Leadgitarrist Hara.

"Ich mach mir wirklich Sorgen..." Der Ältere seufzte. Machen konnte er jetzt auch nichts. Und genau das war es auch, was Toto ihm gerade sagte, mit dem Zusatz, dass Die sich schon wieder fangen würde und sie ja in den nächsten Tagen was mit ihm unternehmen konnten.

Der Abend war noch jung und Kaoru kippte ein Bier nach dem anderen hinunter. Zum Teil auch aus Frust. Die beschäftigte ihn immer noch. Es kam, wie es kommen musste. Spät in der Nacht brachte Toshiya Kaoru nach Hause. Er half Kao auch den Schlüssel in das Schlüsselloch zu stecken, was sich mit so viel Alkohol intus als schwieriger erwies, als es sonst der Fall war. Dann überließ der Bassist Niikura seinem Schicksal. Er

schaffte es gerade noch so zu seinem Bett, auf dem er bewegungslos liegen blieb und sofort seinen Rausch ausschließte.

<*>-<*>-<*>-<*>-<*>-<*>-<*>

Der Violetthaarige maulte. Er war es einfach nicht mehr gewöhnt so viel zu trinken. Warum hatte er sich gestern auch nicht zurück gehalten?

Er legte seine Hand auf seine Stirn. Warum hämmerte alles nur so sehr in seinem Kopf? War ja furchtbar. Schlecht war ihm auch noch. Seine braunen Augen klebten an der Decke. Er war bemüht einfach nur still da zu liegen, seinen Kopfschmerzen somit den Kampf an zu sagen. Er zog den Kürzeren.

Erst jetzt bemerkte er, dass er noch immer die Klamotten des Vorabends an hatte.

"Man, muss ich dicht gewesen sein..." Niikura schüttelte leicht ungläubig den Kopf, bereute es kurz darauf gleich wieder, als sich der stechende Schmerz in seinem Kopf blitzartig zurück meldete. Kaoru schleifte sich aus dem Bett, direkt in die Küche, wo er nach seinen Aspirin suchte. Als er sie gefunden hatte war er heil froh und schluckte auch sofort eine der weißen Tabletten, mit der Hoffnung auf Schmerzlinderung.

"Und wehe, die helfen nicht...", nuschelte er. Jetzt streckte er sich erst einmal. Es war doch leicht unbequem in solchen Klamotten zu schlafen. Er fühlte sich geknautscht. Orientierungslos tapste Kao durch seine Wohnung und massierte seinen Nacken. Irgendwie war er verspannt. Hals, Schultern und alles andere weiter abwärts wohl auch...

/Hm... Noch immer keine Nachricht von Die.../, stellte er fest, als er am Telefon vorbei ging und keine rote Lampe brannte. Niikura setzte sich auf sein Bett. Er lehnte sich zurück um nach seinen Mild Seven zu angeln, die auf dem Nachttisch lagen. Es dauerte eine ganze Weile, eh er sie endlich hatte und ehe er einer der Zigaretten aus der Schachtel draußen hatte.

"Was für ein Tag...", murmelte er mit der Kippe zwischen den Lippen und bemerkte erst jetzt, dass sein Feuerzeug nicht auf dem Nachttisch lag. Der Violetthaarige schüttelte nur den Kopf und ließ die Zigarette zwischen seinen Lippen nach kurzem auf und ab wippen auf den Boden fallen.

"Dann eben nicht..." Als nächstes griff er nach dem Telefonhörer.

/Wenn Die mich nicht anruft, dann mach ich das eben... Also... Fragen, wie es ihm geht und ob wir uns treffen können... Zusammen mit Totchi... Okay.../

Kao wählte die Nummer und hörte es klingeln. Einmal... Zweimal... Dreimal...

"Bei Andou...", meldete sich schließlich eine Männerstimme, die Kaoru definitiv nicht Die zuordnen konnte. Nachdem er den kurzen Schock überwunden hatte sagte er vorsichtig: "Hier ist Kaoru... Kann ich Die sprechen?"

"Kaoru also..." Die Stimme am anderen Ende der Leitung lachte auf. "Tja, tut mir leid für dich, aber Die ist nicht da." Niikura hörte den spottenden Unterton. So wirklich klar klang die Stimme des Mannes an der Leitung auch nicht.

"Anou... Aber... Wo ist Die denn hin gegangen?", fragte Kao, so ruhig es nur ging, nach.

"Keine Ahnung... Selbst wenn, dann würde ich es DIR nicht sagen... Hör endlich auf Die nachzulaufen..."

Perplex starrte Kaoru die Wand an. Er vernahm das Tuten am anderen Ende. Aufgelegt.

"Was war das denn?" Der 1.70m große Mann sah irritiert aus. Genau das war er auch. Er wollte doch nur mit Die reden und dann heißt es, er solle ihm nicht nachlaufen. Der Leader wusste, dass da etwas gewaltig falsch lief. Das Schlimme daran war lediglich, dass er nicht wusste was. Er wollte doch nur informiert werden. Schließlich war er der Leader.

"Verdammt, was geht hier nur ab? Die redet kein Wort über seine Probleme... Wildfremde labern mich zu, dass ich Die in Ruhe lassen soll... Ich bin mit ihm befreundet... Hakt es denn jetzt vollkommen?" Es folgte ein Urschrei und Kao schnappte sich den Schlüssel zum Probenraum zusammen mit seiner Jacke, die er sich über warf. Raus, bevor er noch etwas kaputt machte.

Die Leute auf der Straße sahen ihn ziemlich skeptisch auf Grund seines bösen Blickes an. Irgendwann platzte auch great Leader-sama der Kragen.

"Klotzt mich nicht so blöde an...", schrie er zwei Mädchen an, welche an ihm vorbei gingen und ihn musterten. Ihre eingeschüchterten Blicke waren ihm so reichlich egal gewesen.

Wütend bog er in die Seitengasse ein, in der sich der Eingang zu ihrem Probenraum befand.

Es dauerte eine ganze Weile bis sich Kaoru an seiner Ganesa abreagiert hatte. Mehr als verstimmt war sie nun auch noch.

Immer wieder schlichen sich Gedanken in seinen Kopf ein, die ihn entweder traurig oder wütend machten. Und er fühlte sich hilflos. Das, was er am meisten verabscheute, gefolgt von Horrorfilmen und Menschenmassen.

Geräuschvoll stellte er nun seine ESP zur Seite und setzte sich auf einen Stuhl. Nervös trommelte er mit den Fingern auf der Tischplatte herum.

"Es macht mich noch wahnsinnig...", knurrte er. "Und so was nennt sich Urlaub... Man macht sich nur Sorgen um die anderen... Nein... Sorgen um Die..."

Der Violetthaarige stand auf.

"Scheiß drauf... Ich geh nach Hause... Duschen... Bestell mir ne Pizza und spann mal aus..."

<*>-<*>-<*>-<*>-<*>-<*>-<*>

Kaoru blinzelte. Er sah skeptisch in sein Spiegelbild. Er guckte angenervt, streckte sich danach selbst die Zunge heraus. Ihm war selbst nicht so ganz klar, wie er die Stunden von gestern Abend bis heute morgen überlebt hatte.

"Fuck, siehst du scheiße aus, Junge...", nuschelte er und zog eine Grimasse. Resignierend putzte er sich dann schließlich seine Zähne. Ein erneuter Tag an dem er keine Lust zu nichts hatte. Er wusste selbst nicht, was er nun mit sich selbst anfangen sollte.

Der Violetthaarige wischte sich seinen Mund am Handtuch ab und stapfte weiter in sein Wohnzimmer. Dort ließ er sich auf sein Sofa fallen und starrte an die Decke. Ein paar Minuten der Stille vergingen. Die Uhr tickte kontinuierlich und regte ihn langsam auf.

Er stand wieder auf und zog sich an. Shoppen würde ihn sicherlich etwas von seinen Sorgen ablenken...

<*>-<*>-<*>-<*>-<*>-<*>-<*>

Kurz darauf fand sich Kaoru in einer Drogerie wieder. Er war mal wieder an den Haarfärbemitteln hängen geblieben. Skeptisch besah er das Violett seiner Haare indem er sein Pony vor seine Augen zog.

/Schon ziemlich ausgewaschen.../, stellte er fest und pustete seine Haare wieder zurück. Er zog einen, für ihn typischen, Schmollmund und ließ seine Augen über die verschiedenen Farben gleiten.

"Weinrot...", nuschelte er. "Früher hatte Die diese Farbe immer... Und nun ist er bei diesem auffälligen Rot hängen geblieben... Es steht ihm bei weitem besser..." Ein leichtes Lächeln.

/Warum muss ich nur ständig an ihn denken... Das ist echt grausam... Die banalsten

Sachen erinnern mich an ihn.../ Kao schüttelte seinen Kopf und ging ein paar Schritte weiter. Endlich hatte er die Farben gefunden, die ihm eher entsprachen.
"Typisch... Das, was man braucht haben sie nicht da..." Er griff zu einer Farbe, die seiner doch irgendwie ähnlich war.
"Purple Whisper..." Noch einmal ließ er seinen Blick über die verschiedenen Farben gleiten.
/Oder doch eher frosty violet?... Wo ist Die, wenn man ihn mal braucht... Er hat mir bei diesen Fragen immer geholfen... Menno.../
Unsicher sah der 1.70m große Mann zwischen den beiden Farben hin und her. Letztendlich schmiss er beide in seinen Einkaufskorb.
Etwas skeptisch sah sich Kaoru um. /Wohin nun? Einkaufen alleine ist langweilig.../, stellte er resignierend fest, stapfte schließlich zu den Treppen, die nach oben und nach unten führten.
"Unentschlossen..." Er blieb mitten im Weg stehen.
"Hey, du Möchtegernleader... Steh nicht im Weg rum...", erklang eine Stimme und schon bekam Niikura einen eher unsanften Schlag gegen seinen Oberarm.
"Mou...", maulte er und sah zur Seite. Erst jetzt bemerkte er, wer diese Person war.
"Sei zärtlicher, Kyo...", setzte der Violetthaarige nach und rieb sich den Oberarm.
"Hai, hai...", erwiderte der Blonde und fragte prompt nach, was Kaoru denn hier wollte.
"Nur Zeit totschiagen...", meinte der Ältere und erntete einen skeptischen Blick.
"Sieht dir gar nicht ähnlich. Wird great Leader-sama etwa alt?", stichelte Kyo. Kao schenkte ihm einen vernichtenden Blick.
"Hai... Alt und labil und launisch...", gab er mit einem biestigen Unterton zurück. Es bildete sich ein Grinsen auf den Lippen des Jüngeren.
"Kaoru...", flötete er. "Du hast gebrechlich vergessen..." Kao knirschte mit den Zähnen.
"Typisch... Diese vorlauten Kindergartenkinder... Kaum 1.60m groß aber schon große Töne spucken... Nicht wahr, Kyo..." Kaoru leckte sich über die Lippen, erwartete einen weiteren Kommentar von dem Blondem, den er aber nicht bekam, da sich zwei Hände von hinten plötzlich auf die Augen des Kleineren legten.
Nishimura zuckte leicht zusammen. Kaoru grinste das dritte Bandmitglied an, welches gerade aufgetaucht war.
"Mou... Toshiya...", grummelte Kyo herum, der endlich wieder etwas sehen wollte.
"Woher weiß der das nur immer?", fragte der Blauhaarige seinen Leader, der nur resignierend mit den Schultern zuckte.
"Eingebung...", erwiderte Kyo breit grinsend.
"Tja, Toshiya... Unser Prophet hat gesprochen...", sagte der Violetthaarige so trocken wie nur möglich. Kyo nickte zustimmend, während sich Totchi ein breites Grinsen nur schwer verkneifen konnte.
Der Kleinste blinzelte. "Sag mal, was machst du überhaupt hier?", stellte er eine Frage an Toshiya gewandt. Dieser verdrehte die Augen.
"Hab ich dir doch gesagt, dass ich mit Shinya shoppen gehe. Nichts merkst du dir mehr!", quengelte der Jüngere.
"Wer wird hier alt?", stichelte Kaoru, der Blonde sprang jedoch nicht darauf an.
"Also wieder ein ungewolltes Bandtreffen...", grinste Kyo, der soeben Shinya erblickte, der nun auch zu den anderen drei Mitgliedern von Dir en grey kam.
"Ohayo Kao-san... Kyo-san...", warf er den Angesprochenen entgegen, die synchron mit einem Kopfnicken antworteten.
"Fehlt ja nur noch unser Lieblingsgitarrist... Der hängt hier nicht zufällig auch noch

rum, oder Kao?", fragte der Blauhaarige nach.

/Warum fragt er ausgerechnet mich nach Die.../ Der Violetthaarige seufzte. "Ich denke mal nicht.", rang sich der Leader eine Antwort ab. Toto nickte. Er wollte das "Die-Problem" nicht unbedingt vor den anderen ansprechen und ausdiskutieren.

"Hat dir dein Geliebter etwa nicht gesagt, wo er hin geht?", kam auch schon ein Kommentar des vocal. Kaoru sah ihn wie vom Blitz gerührt an.

"Er ist nicht mein Geliebter...", maulte er schließlich, als er wieder bei Sinnen war.

"Und nein, hat er nicht. Er muss sich nicht bei mir abmelden...", setzte er nach.

/Wäre aber vielleicht besser.../, kam Kaoru ein zusätzlicher Gedanke. Kaoru dachte sich seinen Teil und war Totchi dankbar, dass dieser Kyo jetzt von ihm ablenkte.

"Und was willst du hier?"

"Huh?... Heute kommt doch das neue Videospiele raus... Und das will ich mir kaufen... Muss doch auf dem Laufenden bleiben, sonst verstaub ich noch, so wie unser Opa..." Es folgte eine Kopfbewegung in Kaorus Richtung.

/Noch hab ich keine grauen Haare, Kyo... Aber bei deinem Gelaber krieg ich die echt bald.../, ging es dem Violetthaarigen durch den Kopf. Er ließ sich äußerlich allerdings nichts anmerken.

Toshiya bekam währenddessen leuchtende Augen. "Ich steh heute Abend bei dir auf der Matte!", verkündete der Bassist freudig. "Dann kann ich dir auch meine neuen Klamotten vorführen!", ergänzte er und warf Shin einen fragenden Blick zu. Der Drummer schüttelte den Kopf. Kyos resignierendes "Nein... Bitte nicht..." blieb völlig unbeachtet.

Kaoru fühlte sich leicht fehl am Platz.

"Hm...", begann er. "Ich werde mich dann mal..."

"Nix da... Shin und ich legen jetzt eine Shoppingpause ein und wir gehen alle zusammen Eis essen! Ich lad euch auch ein!", unterbrach Hara seinen Leader. Er schien bester Laune zu sein.

"Aber erst will ich mein Videospiele haben!", quengelte der vocal. Toto winkte ab.

"Okay... Geh schon mal mit Shin runter... Ich wollte oben noch schnell nach einer CD gucken. Geburtstagsgeschenke... Ihr versteht? Ich nehm Kao mit nach oben...", regelte der 1.78m große Mann die Situation und zerrte Kaoru Richtung Fahrstuhl, ohne dass dieser etwas dagegen unternehmen, geschweige denn widersprechen konnte.

"Du bist viel zu gut drauf...", stellte der Violetthaarige fest, resignierte. Er fühlte sich in dem engen Fahrstuhle leicht unwohl.

"Warum auch nicht?... Ich habe gestern Abend einen tollen Film gesehen, hab mich ausgeruht, heute mit Shinya gefrühstückt und bin nun mit ihm auf Shoppingtour. Nun treffe ich auch noch weitere 2/5 der Band... Noch dazu haben wir frei und bald steht wieder ein Videodreh an... Und ganz wichtig... Ich habe mir neue Klamotten zugelegt..." Toshiyas Redefluss war kaum zu stoppen.

"Schon gut... Verstehe... Du hast genug Gründe...", unterbrach Kao sein Bandmitglied. Toto nickte.

"Dir scheint es ja nicht so berauschend zu gehen..."

"Ist okay...", erwiderte der Leader.

"Liegt' s an Die? Geht es ihm immer noch nicht besser?", versuchte Toshiya dieses heikle Thema vorsichtig anzusprechen.

"Ich weiß es absolut nicht... Seit er bei mir war hab ich kein Wort wieder mit ihm gewechselt. Keine Ahnung wie es ihm geht und wo er überhaupt rumhängt." Wieder nur ein Nicken des Jüngeren.

Beide Männer verließen den Fahrstuhl. Ihr ansatzweise "ernstes" Gespräch über den

zweiten Gitarristen der Band war vorbei, als Toshi meinte "Beeilen wir uns lieber, damit die anderen nicht so lange warten müssen... Und das mit Die... Wie schon mal erwähnt ist er alt genug... Der kommt auch mal alleine klar... Außerdem sind Probleme zum lösen da und das weiß Die auch..." Schon war Toshiya in der hintersten Ecke verschwunden und sah ein paar CDs durch. Nach ein paar Momenten wand Kaoru seinen Blick von dem Bassisten. Er entschied sich dafür sich kurz umzusehen, bis Toshiya fertig sein würde.

Zielstrebig ging er zu einem Regal. Als er sich einen kurzen Überblick verschafft hatte, griff er zu einer CD und sah sich schließlich die Trackliste an.

/Uninteressant../, lautete Kaos Fazit und er stellte die CD zurück ins Regal. Genau da fiel sein Blick auf die CD genau neben seiner Hand. Er ergriff sie.

/Genau die hat mir Die mal geschenkt um mich zu trösten, als es mir damals schlecht ging. Er hat sich um mich gekümmert... Und was mache ich?... Ich tue rein gar nichts für ihn.../ Kaorus Blick wurde traurig.

"Hey, Kao... Kommst du?", erklang Toshiyas Stimme nahe bei dem Leader. Und schon tauchte der Blauhaarige direkt neben Niikura auf.

"Alles klar?", fragte der Jüngere nach, da ihm der Blick des Älteren nicht verborgen blieb.

"Hai." Kao stellte auch diese CD zurück und wand sich nun von dem Regal ab.

"Können wir?", fragte er Toto.